

Beau-Site ist noch kein Renner

Das Projekt Beau-Site in **Leubringen** bietet 20 Wohnungen mit Dienstleistungen – vor allem für ältere Leute – an. Die Reservierungen verlaufen allerdings schleppend.

sat/pl. Gegenüber dem Alters- und Pflegeheim La Lisière werden 20 Wohnungen gebaut. Die Bewohner können je nach ihren Bedürfnissen verschiedene Dienstleistungen buchen. Hinter dem Neubau steht das Konzept «Bonacasa» der Solothurner Immobilienfirma Bracher und Partner AG. Beau-Site soll den Bewohnerinnen und Bewohnern auch im fortgeschrittenen Alter eine selbständige und unabhängige Lebensweise in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Die Hälfte der Wohnungen ist für über 50-Jährige reserviert. Der andere Teil steht allen Interessenten offen. Im Idealfall soll

Ein langer Weg

Die Überbauung des Beau-Site-Geländes beschäftigt die Bieler schon lange. In den **80er-Jahren** wurde um Renovation oder Abriss des alten Gebäudes gestritten. Drei Volksabstimmungen waren notwendig, bis das Beau-Site **2002** abgerissen werden konnte. Der Neubau wurde im März **2008** in Angriff genommen. Das neue Gebäude soll im Spätsommer eingeweiht werden. (sat/pl)

gige Lebensweise in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Die Hälfte der Wohnungen ist für über 50-Jährige reserviert. Der andere Teil steht allen Interessenten offen. Im Idealfall soll

durch Vermischung der Generationen eine Oase des guten Zusammenlebens zwischen Familien und Senioren entstehen.

Drei verkauft, zwei reserviert

Eigentümerin von acht Mietwohnungen ist die Genossenschaft Bonacasa Beau-Site Eviard/Leubringen. Daran beteiligt sind die Gemeinde Leubringen, das Alters- und Pflegeheim La Lisière sowie die Firma Bracher. Diese Genossenschaft bestreitet die Finanzierung der Gesamtkosten von 12,5 Mio. Franken. Bis heute konnten von den 20 Wohnungen erst drei nach Plänen verkauft und zwei reserviert werden. Der hohe Ausbaustandard und die behinderungsgerechten Anpassungen haben ihren Preis. Möglicherweise haben diese Mehrkosten zur Zurückhaltung von Interessenten beigetragen.

Die Bauweise ist modern, grosszügig und rollstuhlgängig. Auch behinderte Personen sollen sich wohl fühlen. Zudem wird das Gebäude nach den neuesten Minerogie-Normen gebaut und ist damit äusserst energiesparend.

Beruhigende Nähe

Das Projekt Beau-Site ist eine Antwort auf die Entwicklung der Bevölkerung. Die Menschen werden immer älter und die Pflegekosten steigen laufend. Ruth Caspard, Leiterin des Alters- und Pflegeheims La Lisière, kennt die Bedürfnisse der Senioren: «Unsere älteren Menschen suchen vermehrt nach Sicherheit für den Fall, dass ihnen etwas zustösst. Die Nähe zu unserer Pflegeinstitution wird für sie beruhigend sein.» Auch die Hauspflegeorganisation Spitex wird ihr Büro im neuen Beau-Site einrichten.